



# **Sammlung Theaterzettel**

## **Die Dame mit den Camelien**

**Dumas, Alexandre**

**1893-11-23**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 23. November 1893.

Zweite Vorstellung außer Abonnement.

(Verpflichtung für die Abonnement-Abtheilung A.)

Zu Gunsten des Hoftheater-Singchor.

Einmaliges Gastspiel der Frau Auguste Braich-Grevenberg

Herzoglich Sachsen-Meiningsche Hofschauspielerin.

Neu einstudirt:

Die

# Dame mit den Camelien.

Drama in 5 Akten von Alexander Dumas (Sohn), für die deutsche Bühne bearbeitet von Dr. Max Ring.

Regie: Der Intendant.

## Personen:

Armand Duval . . . . .	Herr Stury.	Olympia,   Freunde und Freundinnen   Frä. Raden.	
Duval, dessen Vater . . . . .	Herr Neumann.	Arthur,   Margueritens   Herr Loberg.	
Gaston Rieng . . . . .	Herr Bösch.	Anais,     Frä. De Sant I.	
Saint Gaudens . . . . .	Herr Hecht.	Der Doctor . . . . .	Herr Hilbrandt.
Gustave, Advokat . . . . .	Herr Nieper.	Ein Commissionär . . . . .	Herr Langhammer.
Der Graf von Giray . . . . .	Herr Ernst.	Nannine, Kammermädchen bei Marguerite   Frä. Hofmann.	
Baron von Barville . . . . .	Herr Schmalz.	Diener bei Marguerite . . . . .	Herr Reßler.
Marguerite Gauthier . . . . .	(Frä. * * * * *)	Diener bei Olympia . . . . .	Herr Peters.
Richette, ) Putzmacherinnen	(Frä. * * * * *)		
Prudence, )	(Frä. * * * * *)	Bediente. Ballgäste.	

\* \* \* Marguerite . . . . Frau Auguste Braich-Grevenberg als Gast.

## Vorher:

# Loreley.

Fragment aus Felix Mendelssohn's unvollendet hinterlassener Oper.

Leonore . . . . . Fräul. Seindl.

Chöre der Wasser-, Erd- und Luftgeister.

Leonore, Pflegekind eines Schiffers zu Bacharach am Rhein, ist auserkoren, an der Spitze ihrer Gespielinnen bei der Vermählung des Pfalzgrafen von Rhein, das fürstliche Paar zu beglückwünschen. Sie erkennt im Pfalzgrafen ihren eigenen Geliebten, der ihr früher immer nur als Jäger verkleidet, genahet war, und sieht sich von ihm betrogen. Verzweifelt und um Rache schreiend irrt sie in der Nacht am Ufer des Rheins umher, wo sie von Luft- und Wassergeistern belauscht wird, welche ihr, um den Preis, sich ihnen für immerdar zu weihen, Rache geloben.

Kasseneröffnung 6 Uhr. **Anfang 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.** Ende gegen 10 Uhr.

Alle Freibillets sind für heute aufgehoben.

Krank: Herr Döring.

## Eintritts - Preise:

<b>Ganze Logen:</b>		<b>Logen II. Rangs, 1. Reihe . . . . .</b>		Mk. 3.50 per Platz
Barterlogen . . . . .	Mk. 4.— per Platz	2. u. 3. Reihe . . . . .	" 3.— " "	
Logen I. Rangs . . . . .	" 4.50 " "	Logen III. Rangs, 1. Reihe . . . . .	" 2.50 " "	
Logen II. Rangs . . . . .	" 2.50 " "	2. u. 3. Reihe . . . . .	" 1.50 " "	
<b>Einzeln Logenplätze:</b>		<b>Erstes Parquet . . . . .</b>		" 4.— " "
Reserveloge I. Rangs, 1. Reihe . . . . .	Mk. 6.— per Platz	Zweites Parquet . . . . .	" 3.50 " "	
2. 3. u. 4. Reihe . . . . .	" 5.50 " "	Stehplatz im ersten Parquet . . . . .	" 3.— " "	
Reserveloge II. Rangs, 1. Reihe . . . . .	" 4.— " "	Stehplatz im zweiten Parquet . . . . .	" 2.50 " "	
2. u. 3. Reihe . . . . .	" 3.50 " "	Barterre . . . . .	" 2.— " "	
Reserveloge III. Rangs, 1. Reihe . . . . .	" 2.50 " "	Prosceniums-Loge III. Rangs . . . . .	" 1.50 " "	
2. u. 3. Reihe . . . . .	" 2.— " "	Gallerieloge . . . . .	" 1.— " "	
		Gallerie . . . . .	" -50 " "	

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr und Nachm. von 3—5 Uhr.  
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahn<sup>1</sup> und in Heidelberg Herr Dito Schur, vorm. G. Guittenberger, Hauptstr. 122.

Alle auf die Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis zur Stunde der Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

## Letzte Eisenbahn-Fahrten:

<b>Von Mannheim:</b>		<b>Von Ludwigshafen:</b>	
Nach Heidelberg . . . . .	10 Uhr 51	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim . . . . .	10 Uhr 35
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 12.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart . . . . .	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Strahburg . . . . .	1 Uhr 00
(Schnellzug)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Heppenheim . . . . .	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms . . . . .	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)			
Ein Lokalzug von Mannheim nach Neckarau, Schwetzingen geht 1/2 Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab.			